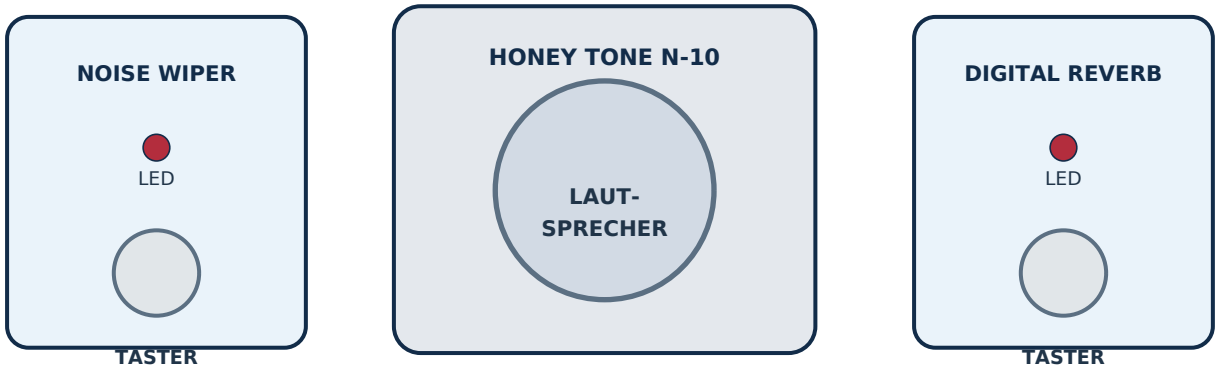
Portal Mini

Bedienungsanleitung | Noise Gate · Reverb · Mini-Verstärker



Vorderansicht: schematische Darstellung der Bedieneinheiten

Portal Mini – schematische Bedienelemente; die eigentliche Signalverbindung erfolgt über Klinkenkabel.

Auf einen Blick

Das Portal Mini verarbeitet das Audiosignal einer angeschlossenen Spirit Box, eines Players oder einer anderen geeigneten Audioquelle. Links befindet sich die Rauschunterdrückung (Noise Wiper), rechts der Halleffekt (Digital Reverb). Der mittlere Honey-Tone-Verstärker gibt das bearbeitete Signal hörbar aus.

Wichtig: Damit die beiden Effekte tatsächlich arbeiten, jeweils den großen silbernen Taster am entsprechenden Effektgerät drücken. Die rote LED des jeweiligen Pedals muss leuchten. Bleibt sie aus, ist der Effekt überbrückt (Bypass). Die Audiowiedergabe kann trotzdem funktionieren.

1 · Schnellstart

Schritt	So gehen Sie vor
01	Portal Mini auf eine stabile, trockene Unterlage stellen. Batterieversorgung kontrollieren und den Honey-Tone-Verstärker zunächst auf geringe Lautstärke einstellen.
02	Eine geeignete Audioquelle mit einem Klinkenkabel am Eingang des linken Noise-Wiper-Pedals anschließen. Das Audiosignal läuft über den rechten Reverb-Effekt zum Verstärker.
03	Am Honey Tone OFF/VOLUME aus der Stellung OFF drehen und eine niedrige Grundlautstärke wählen.
04	Am linken und rechten Effektgerät jeweils den großen silbernen Taster betätigen, bis die rote LED leuchtet. So sind Noise Gate und Reverb eingeschaltet.
05	Noise-Gate-Schwelle vorsichtig einstellen. Danach Reverb-Modus und Nachhallanteil wählen. TONE und O.DRIVE am Verstärker nach Geschmack einstellen.
06	Zum Beenden zuerst die Audioquelle stoppen, den Honey Tone auf OFF drehen und das Gerät trocken lagern.

2 · Die beiden Effektgeräte bedienen

Links: Rauschunterdrückung / Noise Wiper

Das Noise Gate reduziert nicht einfach jedes Rauschen kontinuierlich, sondern dämpft insbesondere leise Signalanteile unterhalb einer einstellbaren Schwelle. So können Pausen zwischen Audiopassagen ruhiger wirken.

Bedienelement	Wirkung
Silberner Taster + rote LED	Einmal drücken: Effekt aktiv (LED an). Erneut drücken: Bypass (LED aus).
THRESHOLD	Regelt die Ansprechschwelle. Niedrig: mehr leise Audiosignale kommen durch. Höher: Hintergrundgeräusche werden stärker unterdrückt; auch leise Silben können verschwinden.
FAST / SMOOTH	FAST: schnelleres Öffnen/Schließen des Noise Gates. SMOOTH: weicheres, weniger abruptes Schaltverhalten.

Empfehlung: Mit niedriger Threshold-Einstellung beginnen und nur soweit erhöhen, bis unerwünschtes Grundrauschen ausreichend abnimmt. Für Sprachmaterial ist SMOOTH oft ein guter Ausgangspunkt.

Rechts: Digital Reverb / Halleffekt

Der Halleffekt erzeugt einen zusätzlichen Raumeindruck. Er verändert die wahrgenommene Länge und Dichte von Klangereignissen und kann Wörter, Silben oder Geräusche verlängern.

Bedienelement	Wirkung
Silberner Taster + rote LED	Einmal drücken: Reverb aktiv (LED an). Erneut drücken: Bypass (LED aus).
REVERB	Mischt mehr oder weniger Nachhall zum ursprünglichen Ton. Wenig: klarere Sprache. Viel: stärkerer, atmosphärischer Effekt.
ROOM	Kurzer, eher natürlicher Raumhall; günstig für gute Verständlichkeit.
HALL	Größerer, längerer räumlicher Nachhall; deutlich atmosphärischer.

Bedienelement	Wirkung
PLATE	Dichter, charakteristischer metallischer Hallklang; für besondere Effekte.

Empfehlung: Mit ROOM oder HALL und wenig Reverb beginnen. Bei hohem Hallanteil können einzelne Silben ineinanderlaufen; dann den REVERB-Regler zurücknehmen.

3 · Verstärker: Lautstärke und Klang

Der Danelectro Honey Tone N-10 besitzt drei wesentliche Einstellmöglichkeiten. Diese wirken auf das bereits bearbeitete Signal und bestimmen die Lautstärke und Klangfarbe der Ausgabe.

Regler	Funktion und Tipp
OFF / VOLUME	Schaltet den Verstärker ein und regelt die Lautstärke. Zum Start nur leicht aufdrehen, dann langsam erhöhen.
TONE	Klangregelung zwischen dunklerem/wärmerem und hellerem/höhenreicherem Klang. Für Sprachfragmente in mittlerer Stellung beginnen.
O.DRIVE	Übersteuerung/Verzerrung. Niedrige Einstellung für verständlichere Sprache; höhere Einstellung für rauere, stärker verzerrte Klangeffekte.

Achtung: Starker O.DRIVE erzeugt bewusst Verzerrungen. Zusammen mit viel Reverb und starkem Noise Gate kann das den ursprünglichen Inhalt einer Aufnahme deutlich verändern.

4 · Klangbeispiele für die Praxis

Ziel	Ersteinstellung zum Ausprobieren
Verständliche Sprachfragmente	Noise Gate: LOW–MID Threshold, SMOOTH. Reverb: ROOM, niedriger Anteil. Honey Tone: TONE mittig, O.DRIVE niedrig.
Räumliche Atmosphäre	Noise Gate: moderat. Reverb: HALL, mittlerer Anteil. Honey Tone: TONE mittig, O.DRIVE niedrig bis mittel.
Stark veränderter Effektklang	Noise Gate: nach Signal. Reverb: PLATE/HALL, höherer Anteil. Honey Tone: O.DRIVE schrittweise erhöhen; Lautstärke kontrollieren.

Die Einstellungen sind Ausgangspunkte, keine festen Sollwerte. Jede Audioquelle hat einen anderen Ausgangspegel. Bei verzerrtem oder zu leisem Signal zuerst die Lautstärke der Quelle und die Verstärkereinstellung prüfen.

5 · Batterien und Stromversorgung

Die beiden seitlichen Effektgeräte werden über das rückseitige Batteriefach mit sechs AA-Batterien zu je 1,5 V versorgt. Beim Einsetzen unbedingt die Markierungen + und – beachten. Nur gleiche, neue Batterien verwenden. Keine alten und neuen oder unterschiedliche Zelltypen mischen.

Der Honey-Tone-Verstärker verfügt bauartbedingt über eine eigene 9-V-Versorgungsschnittstelle. Batterien und gegebenenfalls vorhandene Anschlüsse entsprechend der Gerätekennzeichnung verwenden. Keine fremden Netzteile, USB-Adapter oder abweichenden Spannungen an die Effektgeräte anschließen.

Bei schwachem Ton, Aussetzern oder fehlender Pedal-LED zuerst die Batterien und Steckverbindungen überprüfen. Für längere Lagerung Batterien entnehmen. Batterien niemals kurzschließen, erhitzen oder im Hausmüll entsorgen.

6 · Sicherheit, Pflege und Fehlerbehebung

Beobachtung	Abhilfe
Kein Ton	Audioquelle starten, Kabel prüfen und OFF/VOLUME aufdrehen; den Signalweg von links über rechts zum Verstärker kontrollieren.
Rote LED bleibt aus	Großen silbernen Taster des betreffenden Effektgeräts drücken; Batteriestand und 9-V-Stromstecker prüfen.
Sprache wird abgeschnitten	THRESHOLD am linken Pedal reduzieren; gegebenenfalls SMOOTH wählen.
Zu viel Hall / undeutlich	REVERB nach links zurücknehmen oder ROOM verwenden.
Verzerrter Klang	O.DRIVE reduzieren; Lautstärke von Audioquelle und Verstärker zurücknehmen.
Brummen oder Pfeifen	Audiokabel prüfen, Abstand zu Netzteilen und Funkgeräten vergrößern, Audioquelle leiser stellen.

Nur in trockenen Innenräumen verwenden. Nicht gegen Stöße, Zug an den seitlichen Effektgeräten oder starke Wärme belasten. Kabel nicht einklemmen. Zur Reinigung ein trockenes, weiches Tuch verwenden. Gerät und Batteriefach nicht öffnen oder umbauen. Beschädigte Geräte oder ausgelaufene Batterien nicht weiterverwenden.

Experimenteller Charakter: Das Portal Mini verarbeitet vorhandene Audiosignale. Hall und Noise Gate verändern die Wahrnehmung von Klängen; daraus lässt sich keine paranormale Ursache oder Kommunikation nachweisen.

7 · Entsorgung und Kundendienst

Elektronische Geräte und Batterien getrennt über geeignete Sammelstellen entsorgen, nicht über den Hausmüll.

Paranormal Equipment Store
Wolkersbergenstraße 148 · 1130 Wien · Österreich
info@psivienna.at · www.psivienna.at

Bedienungsanleitung · Portal Mini · Stand: November 2026